(156) Konstruktionen:

(401) Konstruktionen:

Was sind geometrische Ortslinien und wozu benötige ich sie?

Welche geometrischen Ortslinien in der Ebene kennst Du?

© PRISMA-Lernhilfe
Dr. Martin Spohn, Reutlingen 2004-2018.
Alle Rechte vorbehalten.
http://www.prisma-lernhilfe.de
2015-05-08

© PRISMA-Lernhilfe
Dr. Martin Spohn, Reutlingen 2004-2018.
Alle Rechte vorbehalten.
http://www.prisma-lernhilfe.de
2015-05-08

(318) Konstruktionen:

Welche Kongruenzsätze kennst Du beim Dreieck?

© PRISMA-Lernhilfe
Dr. Martin Spohn, Reutlingen 2004-2018.
Alle Rechte vorbehalten.
http://www.prisma-lernhilfe.de
2015-05-08

- Der **Kreis** ist der geometrische Ort aller Punkte, die von einem gegebenen Punkt, dem Mittelpunkt, den gleichen Abstand haben.
- Die Mittelsenkrechte ist der geometrische Ort aller Punkte, die von 2 gegebenen Punkten den gleichen Abstand haben.
- Der geometrische Ort aller Punkte, die von einer gegebenen Geraden den gleichen Abstand haben, sind **2 Parallelen** zu dieser Geraden.
- Die Mittelparallele ist der geometrische Ort aller Punkte, die von 2 gegebenen parallelen Geraden den gleichen Abstand haben.
- Die Winkelhalbierenden sind der geometrische Ort aller Punkte, die von 2 gegebenen sich schneidenden Geraden den gleichen Abstand haben.
- Der Thaleskreis um den Mittelpunkt einer gegebenen Strecke AB ist der geometrische Ort aller Punkte C, die mit den Punkten A und B ein bei C rechtwinkliges Dreieck bilden.

- Eine Ortslinie enthält alle Punkte, die eine bestimmte Eigenschaft haben.
- Punkte, die gleichzeitig zwei Eigenschaften haben, findet man an dem Schnittpunkt bzw. den Schnittpunkten der beiden zur jeweiligen Eigenschaft gehörenden Ortslinien.
- Bei der Konstruktion von geometrischen Figuren in der Ebene mit Hilfe von Lineal und Zirkel verwendet man die verschiedensten Orstlinien.

Es gibt folgende Kongruenzsätze beim Dreieck:

- sss
- sws
- wsw bzw. sww
- Ssw

Dabei bedeuten:

- ${f s}$ Seite
- S längere Seite
- \mathbf{w} Winkel

Kongruent heißt deckungsgleich. Das bedeutet, dass sich die Dreiecke so aufeinanderlegen lassen, dass sie exakt zur Deckung kommen, d.h. dass das obere Dreiecke das untere genau bedeckt. Das Umdrehen der Dreiecke auf die Rückseite ist dabei erlaubt.